



3

1 Anschrift Bundesagentur für Arbeit

**Bundesagentur für Arbeit****Hinweis:** Zutreffendes bitte ausfüllen oder ankreuzen.
Pflichtfelder sind mit Stern* markiert.

Antrag auf Förderung einer Existenzgründung mit einem Gründungszuschuss (1. Phase)

Die Angaben im nachfolgenden Abschnitt werden durch die Agentur für Arbeit gemacht (bitte nicht ausfüllen).

Vermerke der Agentur für Arbeit

Tag der Antragstellung	Reha	Ja	Nein
Org-Zeichen	Ablage-Nr.		
Alg-Anspruch bis			

A. Angaben zur Antragstellerin/zum Antragsteller

2 Name*

3 Vorname*

4 Straße*

5 Hausnummer*

6 Postleitzahl*

7 Ort*

8 Kundennummer*

9 E-Mail (freiwillige Angabe)

10 Telefon (freiwillige Angabe)

11 Bankverbindung*

wie bisher (weiter mit Abschnitt „B“)

neue Bankverbindung (bitte IBAN ausfüllen)

12 IBAN (22-stellig)

13 Kreditinstitut

B. Allgemeine Hinweise

Informationen zu den Fördervoraussetzungen finden Sie in der Broschüre und den Rechtsvorschriften der §§ 93 und 94 Drittes Buch Sozialgesetzbuch (SGB III), welche auf den folgenden Seiten aufrufbar sind:

– Broschüre: https://www.arbeitsagentur.de/datei/dok_ba015225.pdf– Rechtsvorschriften: https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_3/_93.htmlBitte beachten Sie, dass **kein Rechtsanspruch** auf den Zuschuss besteht!**Einen Gründungszuschuss können Sie grundsätzlich nicht erhalten**, wenn Sie über ausreichend eigene finanzielle Mittel verfügen und bereits während der ersten Anlaufphase der Existenzgründung Ihren Lebensunterhalt selbst finanzieren können.

S1

Auch für Zeiten, in denen der Anspruch auf Arbeitslosengeld ruht (zum Beispiel wegen des Eintritts einer Sperrzeit oder wegen einer Abfindung) wird **kein** Gründungszuschuss gezahlt. Die Zahlung beginnt dann für volle 6 Monate erst nach Ablauf des Ruhezeitraumes.

Bitte beachten Sie die Hinweise zu den Nachweisen, die Sie vorlegen müssen.

Am Ende des Antragsformulars finden Sie eine Übersicht über alle Dokumente und Nachweise, die die Agentur für Arbeit benötigt, um über Ihren Antrag entscheiden zu können.

C. Angaben zu früheren Existenzgründungen

Hinweis: Wenn Sie in den letzten 24 Monaten einen Gründungszuschuss erhalten haben, kann Ihr geplantes Vorhaben nicht gefördert werden.

Ausnahme: Sie mussten die damalige Tätigkeit aus personenbedingten Gründen (zum Beispiel aufgrund einer Krankheit, Schwangerschaft oder Ähnliches) aufgeben.

14 Haben Sie in den letzten 24 Monaten einen Gründungszuschuss erhalten?

Ja (weiter mit 15)

Nein (weiter mit Abschnitt „D“)

15 Von welcher Agentur für Arbeit haben Sie einen Gründungszuschuss erhalten?

16 In welchem Zeitraum wurde der Zuschuss gezahlt?

von (TT.MM.JJJJ)

bis (TT.MM.JJJJ)

17 Bitte machen Sie hier oder auf einem gesonderten Blatt weitere Angaben zu der geförderten Existenzgründung (handelte es sich um die gleiche oder um eine andere Geschäftsidee?). Gehen Sie dabei insbesondere auf die Art der selbständigen Tätigkeit und auf die Gründe für die Aufgabe oder Unterbrechung ein.

D. Angaben zur Aufnahme der selbständigen Tätigkeit

Hinweis: Wenn alle Voraussetzungen vorliegen, kann der Gründungszuschuss gezahlt werden, sofern er **vor** der Aufnahme der selbständigen Tätigkeit beantragt wurde.

Außerdem müssen Sie am **Tag der Aufnahme der selbständigen Tätigkeit** noch einen Anspruch auf Arbeitslosengeld von **mindestens 150 Tagen** haben.

Ausnahme: Menschen mit Behinderungen (im Sinne des § 19 Drittes Buch Sozialgesetzbuch – SGB III) können einen Gründungszuschuss auch dann erhalten, wenn sie einen Anspruch von weniger als 150 Tagen oder keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld haben.

Den Gesetzestext des § 19 SGB III finden Sie auf der Webseite:

https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_3/_19.html

Vorbereitende Tätigkeiten:

Wenn Ihrer Existenzgründung Tätigkeiten von mindestens 15 Stunden wöchentlich vorausgegangen sind, die bereits Außenwirkungen im Geschäftsverkehr entfaltet haben (zum Beispiel die Anmietung von Räumlichkeiten, der Einkauf von Waren etc.) tragen Sie bitte zusätzlich auch den früheren Zeitpunkt ein. **Der Anspruch auf Arbeitslosengeld entfällt wegen fehlender Arbeitslosigkeit mit diesem Zeitpunkt.** Wurden Ihnen deshalb Leistungen zu Unrecht gezahlt, sind diese von Ihnen zu erstatten. Die Anspruchsdauer wird entsprechend korrigiert. Sie erhöht sich um die Tage, für die das Arbeitslosengeld von Ihnen zu erstatten ist.

Ende des Arbeitslosengeldbezugs:

Ein nahtloser Übergang zwischen Arbeitslosengeldbezug und Aufnahme der selbständigen Tätigkeit ist nicht erforderlich. Endet der Arbeitslosengeldbezug (mit einer Restanspruchsdauer von mindestens 150 Tagen) schon vor der Aufnahme der selbständigen Tätigkeit, wirkt sich das nicht nachteilig aus, wenn der Zeitraum bis zur Existenzgründung maximal einen Monat beträgt.



18 Wann wurde die selbständige Tätigkeit aufgenommen?

Datum (TT.MM.JJJJ)

19 Haben Sie bereits zu einem früheren Termin vorbereitende Tätigkeiten von mindestens 15 Stunden in der Woche ausgeübt?

Ja (weiter mit 20)

Nein (weiter mit Abschnitt „E“)

20 Wann begannen die vorbereitenden Tätigkeiten?

Datum (TT.MM.JJJJ)

Hinweis: Bitte fügen Sie die Eingangsbestätigung der Anzeige Ihrer Gewerbeanmeldung bei der zuständigen Behörde beziehungsweise die Anzeige Ihrer freiberuflichen Tätigkeit bei der Finanzbehörde bei. Wenn Sie für Ihre freiberufliche Tätigkeit bereits eine Steuernummer erhalten haben, fügen Sie bitte auch das Schreiben über die Zuteilung der Steuernummer des Finanzamtes bei.

E. Angaben zur selbständigen Tätigkeit – Hauptberuflichkeit

Eine Existenzgründung **kann** mit einem Gründungszuschuss gefördert werden, wenn die selbständige Tätigkeit bestimmte Anforderungen erfüllt.

Die Tätigkeit muss hauptberuflich ausgeübt werden. Das bedeutet, der zeitliche Aufwand muss mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassen. Eine selbständige Tätigkeit, die als bloßer Zusatz- oder Nebenerwerb ausgeübt wird, ist nicht förderfähig.

Die selbständige Tätigkeit wird nicht hauptberuflich ausgeübt, wenn sie einen geringeren zeitlichen Umfang einnimmt als eine oder mehrere weitere ausgeübte Beschäftigungen zusammen.

21 Haben Sie bereits eine selbständige Tätigkeit im Nebenerwerb mit weniger als 15 Stunden wöchentlich ausgeübt?

Ja (weiter mit 22)

Nein (weiter mit 24)

22 Seit wann üben Sie die selbständige Tätigkeit aus?

Datum (TT.MM.JJJJ)

23 Was sind die Gründe für die Ausweitung?

Bitte fügen Sie Nachweise über die bisherige Geschäftstätigkeit bei.

24 Wird die selbständige Tätigkeit hauptberuflich ausgeübt?

Ja

Nein

25 Üben Sie zusätzlich zu Ihrer selbständigen Tätigkeit noch eine oder mehrere Tätigkeiten aus?

Ja (weiter mit 26)

Nein (weiter mit Abschnitt „F“)

26 Geben Sie hier bitte an, welche weitere Tätigkeit oder Tätigkeiten Sie ausüben und wieviel Zeit Sie dafür wöchentlich in etwa aufwenden:

27 Wie viele Wochenstunden wenden Sie künftig circa für Ihre selbständige Tätigkeit auf?

Anzahl Wochenstunden



S3

F. Abgrenzung der „selbständigen Tätigkeit“ von einer „abhängigen Beschäftigung“

Eine selbständige Tätigkeit – dazu gehört auch die freiberufliche Tätigkeit – ist gekennzeichnet durch die frei gestaltete Arbeitszeit und die Verfügungsmöglichkeit über die eigene Arbeitskraft. Die selbständige Person arbeitet im eigenen Namen und für eigene Rechnung und trägt das wirtschaftliche Risiko ihrer Tätigkeit (Unternehmerrisiko). Zum Unternehmerrisiko gehört regelmäßig der Einsatz eigenen Kapitals mit der Gefahr des Verlustes.

Wenn Sie eine Tätigkeit als Geschäftsführerin/Geschäftsführer, mitarbeitende Gesellschafterin/mitarbeitender Gesellschafter oder geschäftsführende Gesellschafterin/geschäftsführender Gesellschafter einer GmbH aufnehmen, fügen Sie bitte dieser Erklärung eine Kopie des **Gesellschaftervertrages** und – falls ein Statusfeststellungsverfahren durch die Deutsche Rentenversicherung durchgeführt wurde – den **Bescheid der Clearingstelle** bei.

28 Üben Sie eine Tätigkeit als Geschäftsführerin/Geschäftsführer, mitarbeitende Gesellschafterin/mitarbeitender Gesellschafter oder geschäftsführende Gesellschafterin/geschäftsführender Gesellschafter einer GmbH aus?

Ja Nein

29 Tragen Sie eigenes unternehmerisches Risiko (zum Beispiel eigenes Betriebskapital, eigene Beschäftigte, eigene Geschäftsräume)?

Ja Nein

30 Sind Sie von einer Auftraggeberin oder einem Auftraggeber abhängig und insbesondere durch örtliche, zeitliche, inhaltliche oder fachliche Weisungen gebunden?

Ja Nein

31 Nutzen Sie Arbeitsmittel einer Auftraggeberin/eines Auftraggebers oder arbeiten Sie eng mit Beschäftigten einer Auftraggeberin/eines Auftraggebers zusammen? Sind Sie dadurch in den organisierten Betriebs- und Arbeitsablauf einer Auftraggeberin oder eines Auftraggebers eingegliedert?

Ja Nein

32 Verfügen Sie über einen eigenen Marktauftritt?

Ja Nein

G. Ihre Geschäftsidee

33 Bitte beschreiben Sie hier in kurzer Form Ihre Geschäftsidee.

Hinweis: Fügen Sie bitte Ihren Businessplan mit ausführlicher Beschreibung Ihres Existenzgründungsvorhabens bei.



S4

H. Persönliche Eignung und unternehmerische Fähigkeiten

34 Erläutern Sie bitte Ihre beruflichen und praktischen Erfahrungen einschließlich Ihrer kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Kenntnisse, die Sie für die Ausübung der selbständigen Tätigkeit befähigen. Gehen Sie bitte auch darauf ein, wie Sie sich auf die Existenzgründung vorbereitet haben.

Hinweis: Fügen Sie bitte einen Lebenslauf und Nachweise über Ihre Qualifikationen bei.

I. Tragfähigkeit der Existenzgründung und Eigenleistungsfähigkeit

Geben Sie hier bitte einen kurzen **zusammenfassenden** Überblick zu folgenden finanziellen Aspekten:

35 Können Sie den Kapitalbedarf für die Existenzgründung und zur Sicherung Ihrer Lebenshaltungskosten in den ersten 6 Monaten aus eigenen Mitteln decken?

Falls ja: Ein Gründungszuschuss kann nicht gezahlt werden.

36 Wie hoch sind Ihre durchschnittlichen monatlichen Lebenshaltungskosten und die Ihrer unterhaltsberechtigten Familienangehörigen?

37 Mit welchem durchschnittlichen monatlichen Einkommen rechnen Sie in den ersten 6 Monaten Ihrer selbständigen Tätigkeit?

38 Haben Sie bereits Auftraggeber beziehungsweise Kundinnen und/oder Kunden?

39 Erfolgt die Deckung des Kapitalbedarfs ganz oder teilweise durch Fremdkapital?

Hinweis: Fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei: Stellungnahme einer fachkundigen Stelle über die Tragfähigkeit Ihrer Existenzgründung, Kapitalbedarfs- und Finanzierungsplan, Umsatz- und Rentabilitätsvorschau.



Falls es sich um eine Betriebsübernahme handelt:

40 Wie stellt sich die wirtschaftliche Situation des Unternehmens dar?

Hinweis: Bitte fügen Sie entsprechende Nachweise zur bisherigen Geschäftstätigkeit bei (zum Beispiel betriebswirtschaftliche Analyse (BWA), Gewinn- und Verlustrechnung (GuV), Steuerbescheide, etc.).

Erklärung

Mir ist bekannt, dass ich der Agentur für Arbeit jede wesentliche Änderung, die nach der Antragstellung eingetreten ist und sich auf die bewilligte Förderung auswirken kann, mitzuteilen habe, insbesondere die Beendigung der selbständigen Tätigkeit.

Mir ist bekannt, dass die Bundesagentur für Arbeit meine persönlichen Daten benötigt, um über die Förderung meiner selbständigen Tätigkeit entscheiden zu können und um ihre gesetzlichen Aufgaben zu erfüllen. Mit der Erhebung, Verarbeitung und Speicherung meiner Daten zu diesem Zweck bin ich einverstanden.

Hinweis: Ausführliche Informationen zur Datenerhebung und zum Datenschutz finden Sie im Internet unter:

<https://www.arbeitsagentur.de/datenerhebung>

Mir ist bekannt, dass ich mich unter bestimmten Voraussetzungen freiwillig in der Arbeitslosenversicherung versichern kann. Den Antrag kann ich nur innerhalb von 3 Monaten nach Aufnahme der selbständigen Tätigkeit stellen.

Hinweis: Detaillierte Informationen enthält das Hinweisblatt „Versicherungspflichtverhältnis auf Antrag“ im Internet:

https://www.arbeitsagentur.de/datei/hinweis-alv_ba013509.pdf

Mit meiner Unterschrift erkläre ich die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben. Eine Unterschrift ist nicht erforderlich bei elektronischer Antragstellung über: <https://www.arbeitsagentur.de>

41 Name*

42 Vorname*

43 Ort

44 Datum

45 Unterschrift



S6

Anlagen zum Antrag

	beigefügt	wird nach- gereicht	liegt bereits vor
Falls zutreffend: Anzeige der freiberuflichen oder sonstigen selbständigen Tätigkeit an das Finanzamt			
Falls zutreffend: Mitteilung des Finanzamtes über die Zuteilung der Steuernummer (bei freiberuflicher oder sonstiger selbständiger Tätigkeit)			
Falls zutreffend: Eingangsbestätigung der Gewerbeanzeige			
Falls zutreffend: Nachweis der Handwerkskammer über die Eintragung in die Handwerksrolle			
Falls zutreffend: Gesellschaftervertrag/Bescheid der Clearingstelle			
Beschreibung des Existenzgründungsvorhabens (Businessplan)			
Lebenslauf			
Qualifikationsnachweise			
Stellungnahme einer fachkundigen Stelle über die Tragfähigkeit der Existenzgründung			
Kapitalbedarfs- und Finanzierungsplan			
Umsatz- und Rentabilitätsvorschau			
Sonstiges:			

